©Bot. Arbeits- und Schutzgem. Bayer. Wald e.V. & Naturw. Ver. Passau e.V.;download www.zobodat.at

Bücherschau

Hoffmann, M.: Parasitäre Krankheiten und Schädlinge an landwirtschaftlichen Kulturpflanzen.- 488 S. Preis 98 DM, Ver. Ulmer, Stuttgart 1983.
Das vorliegende Werk beschreibt im einzelnen die Viruskrankheiten, Pilz- u. Bakterienkrankheiten sowie die tierischen Schädlinge an Getreide, Mais, Kartoffel, Rüben, Kruziferen (Kohl, Raps, Rübsen), Leguminosen (Klee, Luzerne, Ackerbohnen, Erbsen), Hopfen und Tabak. Dabei stehen die biologischen Informationen im Vordergrund. Ein Standartwerk wie dieses hat lange Zeit gefehlt.

Preuschen, G.: Die Kunst der Gründüngung. Voraussetzung für Bodenfruchtbarkeit.- 200 S., Preis 29,80 DM, Leopold Stocker Verl., A-8011 Graz, 1983.
Bei der Anwendung und Einordnung der Gründüngung sind in den letzten Jahren Schwierigkeiten entstanden, die hauptsächlich auf veränderte Bodensituationen zurückzuführen sind. Dieses Buch will zur richtigen Gründüngung und damit zur Erzielung besserer Erträge anleiten. Es gibt Hinweise auf einzelne Gründüngerpflanzen und Gemische unter bestimmten Standortbedingungen.

Oehmichen, J.: Pflanzenproduktion (Bd. 1: Grundlagen).- 543 S. 297 Abb. 151 Tabellen, Preis 49 DM, Verl. Paul Parey, Hamburg 1983.
Dieses Neue Lehrbuch bietet einen ausführlichen Überblick über die Bodenkunde, über Bodenbearbeitung, Bestelltechnik, die biologischen Grundlagen des Pflanzenbaus, über Pflanzenernährung und Düngung, Bodenverbesserung, über Beregnung und über den alternativen Landbau.

Kleine Nachrichten

Der Vors. F. Pfaffl (Zwiesel) hielt am 18.1.1984 vor der Gemmologischen Gesellschaft in Wien einen Lichtbildervortrag über die Mineralogie des Bayer. Waldes.
In der Umgebung von Haidmühle und Ludwigsreut am Dreisessel befinden sich großflächige, ehemalige Torfstiche.
In den Granit-Diorit-Massiven von Hauzenberg-Waldkirchen waren früher 80 Steinbrüche und im Gebiet von Tittling-Fürstenstein 50 Steinbrüche in Betrieb.
Der Pfahl ist bei Moosbach auf eine Länge von ca. 3,5 km bis auf kleine Reste früher von den ARA-Quarzitwerken in Altrandsberg abgebaut worden.

Prof. Dr. Alfred Rathsburg, geb. 3.2.1880 in Stollberg im Erzgebirge, gest. 31.8.1937 in Bad Neuenahr im Rheinland, arbeitete zur gleichen Zeit wie Georg Priehäußer (Zwiesel) an der Erforschung der Vergletscherung des Bayerischen - und Böhmerwaldes. Ein Nachruf befindet sich in der Ztschr. ISIS (Jg. 1936/37) Dresden 1938. Schrifttum: Die Gletscher des Böhmerwaldes zur Eiszeit.-22. Ber. d. Naturwiss. Ges. Chemnitz, S. 65-161, 15 Abb., 1928. Neue Beiträge zur Vergletscherung des Böhmerwaldes während der Eiszeit. I. Glazialspuren in der Umgebung des Großen Arbersees. II. Neue Glazialspuren aus dem hohen Böhmerwald.- Mitt. d. Ver. für Erdkunde Dresden, S. 1-106, 12 Abb. 1 Karte, 1929; Vergletscherung des Böhmerwaldes.- Firgenwald, 4, S. 128-129, 167-169, Reichenberg 1931.

Vorstand und Beirat des Naturkundlichen Kreises Bayerischer Wald (gegr. 1975) e.V. haben auf einer Sitzung am 20.2.1984 beschlossen, Herrn Prof. Dr. Georg Fischer (München) und Herrn Prof. Dr. Dr. Hugo Strunz (Unterwössen) die Ehrenmitgliedschaft anzutragen.

Alois Apfelböck, Landwirt in Schreieröd bei Landau und Vorsitzender der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Niederbayern, erhielt 1983 aus der Hand des bayerischen Umweltministers Alfred Dick die Bayerische Umweltmedaille.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Der Bayerische Wald

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: 5_alt

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Bücherschau 81